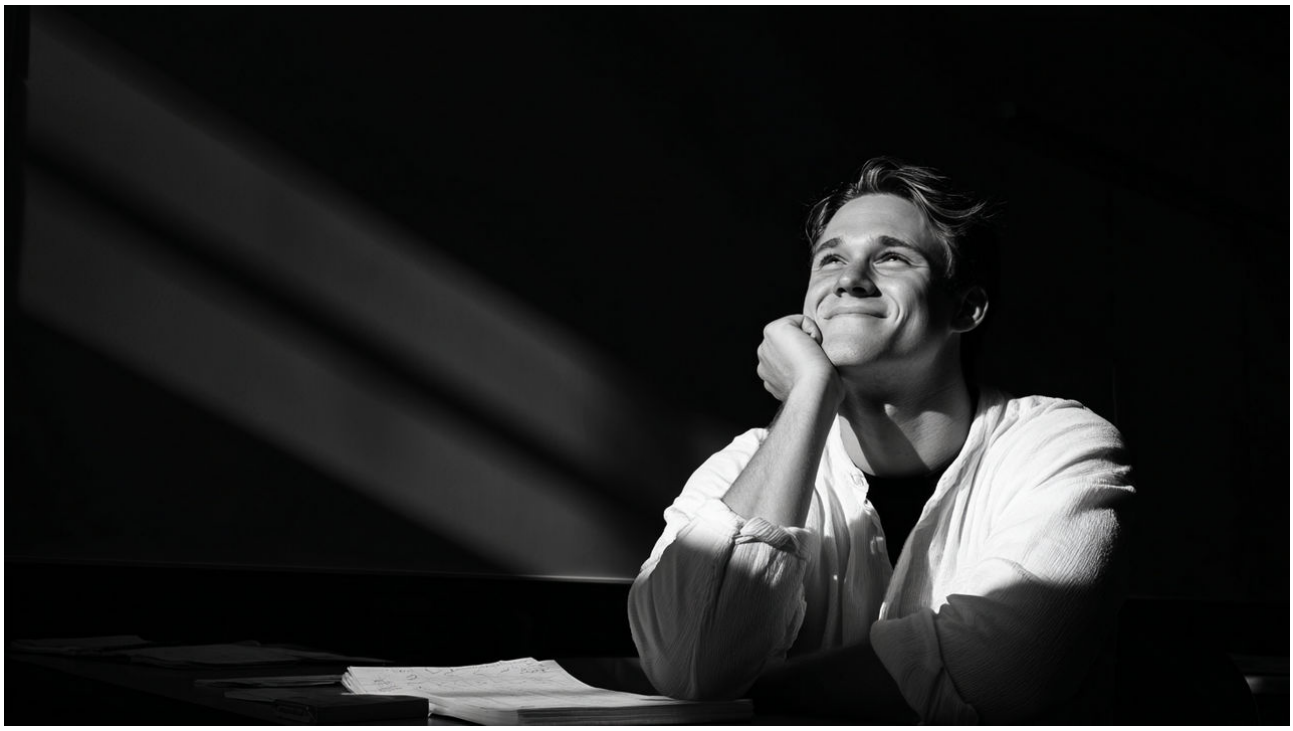
Der Maschinenraum der Schöpfung

Dr. Oliver Marc Wittwer / 01.11.2025 / www.provisions.ch



Gerade habe ich mich an die Geschichte des Studenten erinnert, der während der Vorlesung eingeschlafen war, und als er aufwachte, ein mathematisches Problem auf der Tafel sah. Was er nicht wusste: Dieses Problem galt als unlösbar. Er dachte, es handle sich um eine Hausaufgabe für die nächste Vorlesung. Also machte er sich daran, sie zu lösen, und löste sie tatsächlich. In der nächsten Vorlesungsstunde präsentierte er seine Lösung, und löste damit grosses Staunen aus. Keiner der Studenten, nicht einmal der Professor, hätte geglaubt, dass jemand dieses "unlösbare" Problem lösen kann.

Genau so war auch mein Lebensweg: Ich hatte mich nie um die Komplexität, die Schwierigkeit, die Unverstehbarkeit oder die unzähligen Forscher, die bereits versucht hatten, bestimmte Probleme zu lösen, gekümmert. Ich wollte einfach die Welt verstehen und war oft stundenlang in die Betrachtung äusserer Phänomene, technischen Errungenschaften, oder innerer Rätsel versunken.

Nun habe ich die rund 30 grössten bisher ungelösten oder unverstandenen Rätsel der Menschheit und viele Dutzend bisher nicht wirklich in der Tiefe erfasste Wahrheiten der Weisheitslehren durchleuchtet, verstanden und gelöst.

Ich habe mich einfach unbedarft in den Maschinenraum der Schöpfung begeben, mich vor diese riesige "Maschine" gesetzt, und sie mein Leben lang beobachtet und studiert. Die Verbotsschilder und Manuals mit den Aufschriften "Unverstanden", "Nicht lösbar", "Nicht verstehbar" habe ich einfach ignoriert und gar nicht zur Kenntnis genommen.

Nun bin ich hier, mit meinem eigenen "Manual", dem Schöpfungscode, der alles beschreibt und erklärt - auf eine Weise, die kein Mensch je für möglich gehalten hat und nicht einmal zu denken wagte.

Ich habe nicht die 30 Rätsel der Wissenschaft als Hausaufgabe gelöst, sondern die zugrundeliegenden Mechanismen entschlüsselt, aus denen alle Phänomene hervorgehen.

Ich habe alle Wissensgebiete auf fundamentale Weise vereinheitlicht durch wenige Prinzipien, die wir alle kennen, weil wir sie täglich erleben. Ich bin einfach radikal meiner Intuition gefolgt und habe mich aus dem falschen Verständnis von der Beziehung zwischen Bewusstsein und Realität befreit.